

Gryphius, Andreas: 83. Über die Leiche eines Menschen/ so in Stein verwande

- 1 O Wunderwerck! Das Grab das was man siht verzehrt;
- 2 Hat deine schwache Leich' in harten Stein verkehrt.
- 3 Ists möglich daß ein Ort dich unvergänglich macht/
- 4 In welchem/ was man ehrt und schätzt und wünscht/ verschmacht?
- 5 Sprecht mehr/ daß sterbend wir in Staub und nichts vergehn/
- 6 Du kontest lebend nicht/ todt wirst du stets bestehn.

(Textopus: 83. Über die Leiche eines Menschen/ so in Stein verwandelt. Zu Rom in dem Pallast des Cardinals Ludovisi)